

Schweriner Töpfermarkt „TON UND TÖNE“

Der Schweriner Töpfermarkt findet jährlich am ersten Wochenende im Juli statt.

45 ausgewählte professionell arbeitende Töpfer/innen zeigen einen deutschlandweiten Querschnitt des Keramischen Schaffens in möglichst hoher Qualität und Vielfalt.

Bewerbung

Bewerben können sich alle professionell arbeitenden Keramiker. Die Bewerbung ist formlos bis zum 01.03. jeden Jahres an Birke Kästner, Hauptstraße 39, 19071 Dalberg, zu schicken.

Sie sollte mindestens 3 aussagekräftige Fotos enthalten.

Die Ausstellerzahl wird auf 45 begrenzt. Die Auswahl trifft eine Jury aus Mitgliedern des Vereins und anderen Personen.

Die Juryentscheidung gilt nur für das laufende Jahr und ist mit keinen Rechten für das folgende Jahr verbunden.

Keramiker deren Ware nicht mit den eingereichten Fotos identisch ist oder die Handelsware in größerem Umfang vertreiben, können von einer Teilnahme ausgeschlossen werden.

Zeitpunkt

Der Markt findet das erste Wochenende im Juli von Freitag bis Sonntag statt.

Ort

Altstädtischer Markt in Schwerin.

Der Marktplatz liegt in der Fußgängerzone! Die Zufahrt ist über den Großen Moor oder die Bischofstraße - Dom möglich.

Aufbau

Der Aufbau kann ab Donnerstag Abend erfolgen. Die Fahrzeuge müssen nach dem Entladen umgehend vom Markt entfernt werden.

Standgestaltung

Auf dem Marktplatz dürfen keine Heringe etc. eingeschlagen werden. Jeder Stand hat eine deutlich sichtbare Beschriftung, Verpackungsmaterial sollte kaschiert werden. Sonnenschirme müssen gegen Wind ausreichend gesichert sein.

Bewachung

In den Nächten bewacht eine Sicherheitsfirma ab Donnerstag Abend die Stände. Die Teilnehmer decken Nachts die Ware ab, oder packen die Stände ein. Eine Haftung kann nicht übernommen werden.

Werbung

Der Verein bewirbt die Veranstaltung in sämtlichen Tageszeitungen und anderen Medien, im Nahverkehr, und in öffentlichen Einrichtungen und Museen.

Den Teilnehmern wird ausreichend Werbematerial zur eigenen Verteilung überlassen. Je gezielter und umfangreicher sich die Werkstätten an dieser Verteilung beteiligen, desto besser wird der Markt besucht werden.

Abbau

Jeder Standplatz wird sauber verlassen. Die Markierungsstreifen sind vom Pflaster zu entfernen .Müll wird nicht in die umliegenden Papierkörbe sondern in den Müllbober entsorgt!